



# BACHWOCHE THUN 2022 – PRESSETEXT

Es ist die Mischung aus hochkarätigen Gästen, innovativer Musikvermittlung und vor allem der zeitlosen Musik des grossen Johann Sebastian Bach, welche die Bachwochen Thun seit mittlerweile 35 Jahren zu einem wichtigen Kulturträger im Kanton Bern macht. Renommierete Künstler\*innen wie Nuria Rial, Kaspar Zehnder und Vital Julian Frey stehen dabei ebenso auf der Bühne wie junge Talente. Erneut präsentieren etwa Finalist\*innen des Schweizerischen Jugendmusikwettbewerbs ein Preisträgerkonzert im Schloss Schadau – und auch der Schweizer Jugendchor unter der Leitung von Nicolas Fink ist als «Choir in residence» wiederum Teil der Bachwochen Thun.

Zahlreiche Meisterwerke – von Johann Sebastian Bach, seinen Vorbildern, Zeitgenossen und Nachfolgern – prägen die diesjährigen Bachwochen genauso wie ein vielfältiges Musikvermittlungsprogramm: Von Hofkonzerten mit Brunch über einen Flötenbauworkshop bis hin zu einem digitalen Konzert wenden sich die Bachwochen an alle Generationen. Hier die Hauptkonzerte im Überblick:

- Die neuen «Hofkonzerte» der Bachwochen Thun haben sich im vergangenen Festival als wahre Medien- und Publikumsmagnete herausgestellt und werden deshalb auch Teil der Bachwochen Thun 2022 sein. Die musikalische Gestaltung des ersten Hofkonzerts übernimmt dabei das Ensemble Hofkonzerte. (So, 28.8.22, 10 Uhr Buchholz Hof Gwatt – AUSGEBUCHT)
- Als feierlichen Auftakt präsentiert das renommierte Ensemble I Barocchisti unter der Leitung von Diego Fasolis das Brandenburgische Konzert Nr. 5 sowie gemeinsam mit der weltweit gefeierten Sopranistin Nuria Rial zwei Kantaten des Leipziger Meisters. (Fr, 2.9.22, 19.30 Uhr, Stadtkirche Thun)
- Die Flöte steht im Zentrum des zweiten Konzertabends: Kaspar Zehnder und Ana Oltean spielen mit Vital Julian Frey originale wie rekonstruierte Triosonaten von Bach, ergänzt durch zwei zeitgenössische Schweizer Komponisten. (Sa, 3.9.22, 18.45 Uhr, Kirche Amsoldingen)
- Gastgeber des zweiten Hofkonzerts ist die Familie Peter, die fürs leibliche Wohl der Gäste sorgen wird. Der Schweizer Jugendchor unter der Leitung von Nicolas Fink gestaltet mit Bach-Chorälen und Schweizer Volksliedern in allen vier Landessprachen ein Programm mit «Seelennahrung». (So, 4.9.22, 10 Uhr Hof Schlafhus Steffisburg)
- Alte Musik aus jungen Händen – Finalistinnen und Finalisten des Schweizerischen Jugendmusikwettbewerbs spielen Werke von Johann Sebastian Bach und anderen Barockkomponisten. (So, 4.9.22, 17 Uhr, Schloss Schadau, mit anschliessendem Apéro)
- Ein von Bach bearbeitetes Vivaldi-Konzert und zu Unrecht wenig bekannte Werke u. a. des französischen Barockkomponisten Michel Corrette prägen den Start in das zweite Festival-Wochenende – dargeboten von Vital Julian Frey am Cembalo und dem Orchester le phénix. (Fr, 9.9.22, 19.30 Uhr, Dorfkirche Steffisburg)
- Mit Bachs Goldberg-Variationen präsentiert ein vom Geiger Alexis Vincent angeführtes Septett des Berner Symphonieorchesters kurzweilige Musik für lange Nächte – als **Schweizer Erstaufführung**. (Sa, 10.9.22, 18.45 Uhr, Kirche Amsoldingen)
- Höhe- und Schlusspunkt der Bachwochen 2022 bildet eine Aufführung der eindrucksvollen h-Moll-Messe mit ihrer Spannweite zwischen intimer Andacht und vielstimmigem Gotteslob. Der Schweizer Jugendchor spannt dazu mit der Berner Freitagsakademie und exzellenten Solisten zusammen. (So, 11.9.22, 17 Uhr, Stadtkirche Thun)

Über eine Berichterstattung in Ihrem Medium – im Vorfeld ebenso wie im Nachgang zu den Konzerten – würden wir uns freuen. Gerne reservieren wir Ihnen auf Anfrage Freikarten für die einzelnen Konzerte. Ebenso verschaffen wir Ihnen gerne weitere Informationen oder Kontakte zu den beteiligten Künstler\*innen.